



Newsletter der Initiative „Nachhaltig in Rodgau!“

Hallo, Gude und Willkommen,

der Herbst hält langsam Einzug und es wird wieder gemütlich. Das heißt aber noch lange nicht, dass wir uns hier einfach zurücklehnen und faul sind. Es wurde viel geradelt, es wird wieder entdreckt und unser beliebter Stammtisch kommt im neuen Kleid zurück. Ihr seht also: Der Herbst wird bunt.

Wenn ihr unsere Initiative unterstützen oder euch an zukünftigen Plänen und Aktionen beteiligen möchtet, seid ihr wie immer herzlich eingeladen: <https://nachhaltig-in-rodgau.de/mitmachen/>

Für Lob, Kritik, Anregungen und Fragen zum Newsletter könnt ihr euch gerne jederzeit an newsletter-team@nachhaltig-in-rodgau.de wenden

Und jetzt: Viel Spaß beim Lesen!

Nachhaltigkeit aktuell

Wohin mit ausgedienten Smartphones?

Wusstet ihr, dass schätzungsweise 105 Millionen Handys in Schubladen rumliegen und nicht genutzt werden, weil sie ausgedient haben (Quelle: Digitalverband Bitkom)? Warum das so ist ... keine Ahnung. Vielleicht wissen viele einfach nicht, wohin damit. Klar, nicht in den Hausmüll, aber wohin den dann? (Antwort: Wertstoffhof) Vielleicht ist da auch der Gedanke: "Eigentlich ist es ja noch ok, vielleicht brauche ich es irgendwann nochmal." (Was

meistens nie passiert). Wie auch immer, in der Schublade wird es nicht besser. Ihr wisst sicherlich, dass in Handys viele Metalle und andere Materialien verbaut sind, die sehr wertvoll sind und bei denen es wirklich wichtig ist, dass sie recycelt werden. Gleichzeitig kann es auch sehr schädlich für die Umwelt sein, wenn diese Wertstoffe unbedacht weggeschmissen werden.

Was kann man also tun, wenn man sein altes Handy nicht mehr braucht? Als erstes sollte man natürlich überlegen, ob man es nicht doch noch in Betrieb lassen kann. Zum Beispiel als Wecker, oder mittels VOIP als Festnetztelefon. Wenn man selbst jüngere Kinder hat oder auch welche im Familien- oder Bekanntenkreis, kann man es vielleicht als Erst-Handy weitergeben.

Wenn das Handy noch neuer ist, kann man überlegen, es z. B. über Flohmarktplattformen oder Reseller weiter zu verkaufen.

Wenn das Gerät nicht mehr funktionstüchtig ist, kann man im (Elektro-)Fachhandel fragen, ob sie die Handys zurücknehmen und fachgerecht entsorgen.

Man kann aber auch mit den kaputten oder alten Handys noch etwas Gutes tun, nämlich spenden. Hier gibt es wirklich viele Möglichkeiten. Z. B. sammelt der [NABU](#) alte Handys und gibt sie entweder zur Wiederaufbereitung oder recyceln sie. Die Gewinne gehen in den Insektenschutzfond. Ähnlich sieht es auch bei [Prowildlife](#) aus, die für ihr Affenschutzprogramm sammeln. Die [Telekom](#) unterstützt verschiedene Projekte. Hier kann jeder Betrieb zur Sammelstelle werden, denn die Boxen sind unkompliziert zu ordern. Einfach aufstellen, sammeln, wieder einschicken, fertig. Eine solche Sammelbox steht z. B. auch in der Tierarztpraxis Gramß in Weiskirchen. Sucht einfach mal nach *Sammelstellen für Handys* und ihr werdet bestimmt das richtige Projekt für euch finden.

Wichtig: Bevor ihr das Handy weg gebt, denkt daran, alle persönlichen Daten zu löschen und die SIM-Karte rauszunehmen.

Egal wie, alte Handys sind (fast) überall besser aufgehoben, als in der Schublade. Viel Spaß beim Entrümpeln.

Aktionen & Veranstaltungen

Mit Schwimnudeln durch Rodgau

1,5 m Abstand müssen Autos laut StVO §5 (4) beim Überholen zu Radfahrern einhalten. Anfang September hat die "Poolnudeltour" unserer Verkehrs-AG darauf aufmerksam gemacht und demonstriert, wie viel 1,5 m wirklich sind – mit Hilfe von Poolnudeln auf dem

Gepäckträger. Wie die Aktion ankam und welche Probleme im rodgauer Straßenverkehr ersichtlich wurden, lest ihr [hier](#).

Es wird wieder entd(r)eckt

Die nächste Müllsammelaktion steht wieder an. Am Samstag, den 24.10. werden wir in Nieder-Roden aufräumen. Wer also Lust darauf hat, auf die verdreckung öffentlicher Plätze aufmerksam zu machen, zeitgleich mit Gleichgesinnten gute Gespräche zu führen oder unsere Initiative näher kennen zu lernen, findet mehr Infos und die Anmeldung [hier](#).

Ergebnis Stadtradeln

Das rodgauer Stadtradeln für 2020 ist vorbei und das Team Nachhaltig in Rodgau! war gut dabei. Bis auf Platz 6 sind wir gekommen und – was noch wichtiger ist – wir haben 804 kg CO2 eingespart. Mehr zum diesjährigen Stadtradeln könnt ihr auf unserer [Webseite](#) lesen.

Tipps

Herbst genießen – Kastanien sammeln – Wäsche waschen

Jetzt geht es wieder los: Die Blätter fallen und die Kastanien mit ihnen. Als Kinder haben wir alle sicherlich hunderte von Kastanientieren gebastelt oder sie einfach nur in die Tasche gesteckt, weil sie so wunderbare Handschmeichler sind. Sie sind aber nicht nur schön und tolle Bastel- und Dekomaterialien, sie machen auch wunderbar sauber. Aus Kastanien kann man nämlich relativ einfach Waschmittel herstellen, das nicht nur günstig, sondern auch gut für die Umwelt ist.

Wie das funktioniert, wie man das Waschmittel herstellt und viele andere wichtige Fragen um diesen Thema werden in [diesem Artikel von smarticular](#) beantwortet

Homepage

Keine Aktionen mehr?

Wart ihr neulich auf unserer Homepage und habt unsere Aktionen gesucht? Keine Angst, wir haben nicht den Mut verloren und jetzt einfach alles aufgegeben. Im Gegenteil. Weil es immer mehr wird, haben wir neu strukturiert. Da Verkehr und Mobilität in unserer Initiative

immer wichtiger werden, hat dieses Thema nun eine eigene Kategorie. Diese ist zusammen mit den Aktionen in der Rubrik [Rodgau aktiv](#) zu finden.

Neue Fahrradständer in Jügesheim

Von richtig gut, funktional und schön, bis "gut gewollt" oder gar nicht da: Im Jügesheimer Altort ist so ziemlich jede Art von Fahrradständern zu finden. Seit neuestem gibt es ein erfreuliches neues Beispiel zu sehen. Darüber und darüber, wie es besser nicht sein sollte, dreht sich unser [neuer Artikel](#) in der Kategorie Mobilität.

Fundstücke

Make facts great again

Kennt ihr das? Man diskutiert über den Klimawandel und die Maßnahmen, die dringend getroffen werden müssen, damit die Erderwärmung so gering wie möglich bleibt, und dann kommt euer Gegenüber mit "Argumenten", die mehr Meinung sind als Fakten, von denen er*sie aber stark überzeugt ist. Da hilft nichts besser, als pure, fundierte, wissenschaftliche Fakten. Und wenn man die schnell zur Hand haben will, hilft die Webseite [Klimafakten](#) schnell und übersichtlich an die richtigen Argumente zu kommen.

Demnächst anstehende Termine

07.10. Virtueller Stammtisch Besucht unseren beliebter Stammtisch in virtueller Runde. [Infos](#)

24.10. Rodgau entd(r)ecken unsere Müllsammelaktion in Nieder-Roden. [Infos und Anmeldung](#)

